

# Fraktion "Volksabstimmung" im Rat der Stadt Troisdorf

FraktVors: Stefan Reh  
Stellv. FraktVors und FGF: Ralf-Udo Rothe  
Rathaus Troisdorf, PF, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf  
E-Mail: Stefan-Reh@web.de  
post@stadtverordneter-ralf-udo-rothe.de



**Herrn Bürgermeister  
Alexander Biber o.V.i.A.  
Rathaus Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf**

E-Mail: buergermeister@troisdorf.de



10.06.2022\_V.2

## **Anfrage als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022**

hier: Zukunft der Sonderabfalldeponie (SMD) Spich/Spicher Wald

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber o.V.i.A.,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

z.Zt. wird in der Öffentlichkeit die Zukunft der Sonderabfalldeponie (SMD) Spich nach 2026 diskutiert.

Es wird gebeten/beantragt, im öffentlichen Teil der Ratssitzung am Dienstag, 21. Juni ds.J., als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum Thema "Zukunft der SMD Troisdorf" nachfolgenden Fragen aufzunehmen, sowie um deren schriftliche Beantwortung:

### **Sondermülldeponie (SMD) Spich -**

- 1 Wer ist z.Zt. Eigentümer und wer Vorhabenträger der SMD Spich?**
- 2 Wieviel Tonnen pro Jahr an Sondermüll/Giftmüll wurden in den letzten 4 Jahren in Spich auf der Deponie entsorgt?**
  - 2.1 aus der Bundesrepublik Deutschland**
  - 2.2 aus dem europäischen Ausland?**
  - 2.3 aus nicht EU-Ländern (einschließlich "Umdekorierung")?**
- 3 Unterstützt die Verwaltung der Stadt Troisdorf unsere Forderung, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln (juristisch wie organisatorisch) sich gegen einen Weiterbetrieb der Deponie über das Jahr 2026 hinaus zu wehren?**
  - 3.1 Gilt diese Strategie der Stadt Troisdorf auch bei einer Zustimmung der Bezirksregierung Köln zu einer Verlängerung des Deponiebetriebes über das**

Seite 2 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung über die " Zukunft der Sonderabfalldeponie Spich/Spicher Wald " vom 10.06.2022\_V.3

Jahr 2026 hinaus?

- 4 **Wo sind monatlich die Meßwerte für Belastungen von Boden, Wasser und Luft für den Troisdorfer Bürger einzusehen?**
- 5 **Wieviel Tonnen des abgelagerten Stoffe wurden in den letzten Jahren recycelt und/oder einer Verwertung zugeführt (siehe Anlage)?**

Begründung:

Im Jahr 1986 wurde durch die Zustimmung von CDU und SPD zu den Deponieplänen Spich in einem Planfeststellungsverfahren, dem der mitunterzeichnende Fraktionsgeschäftsführer (FG) der Fraktion Volksabstimmung beigewohnt hatte, die Einrichtung und der Betrieb der Giftmülldeponie in Spich, verharmlosend Sonderabfalldeponie (SMD genannt), ermöglicht.

Nunmehr kursieren z.Zt. Schreiben der MINERALplus GmbH an Stadtverordneten in Troisdorf wo ein persönliches Gespräch angeboten wird, um anscheinend die Stimmung für einen Weiterbetrieb der Deponie zu erkunden.

Die Fraktion Volksabstimmung ist der Ansicht, daß Abfallstoffe dort zu entsorgen bzw. zu verarbeiten sind, wo diese anfallen.

Eine Verlagerung der Risiken in Form einer Deponierung an entfernten Stellen und auf kommende Generationen zu Ungunsten einer Aufarbeitung und vor Ort Entsorgung, wie bspw. in Troisdorf- Spich, mag für den Verursacher betriebswirtschaftlich vorteilhaft und damit interessant sein, ist aber aus volkswirtschaftlichen und moralischen Gründen, aus Gründen der Gesundheitsgefährdungen der Bürger, der Flora und Fauna und den sich dadurch zu verschafften Wettbewerbsvorteilen des Verursachers gegenüber seinen Konkurrenten strikt abzulehnen.

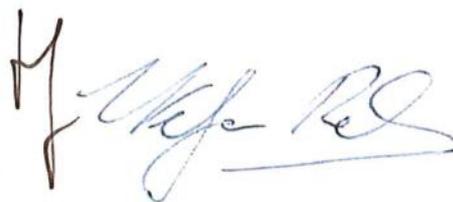
Dies gilt u.E. für alle Prozesse und (technischen) Entwicklungen allgemein die nicht dem Wohle des Bürgers/der Menschen dienen, sondern eher geeignet sind, Gesundheit, Flora und Fauna zu gefährden und Freiheit, Kreativität, Integrität des Individuums mit der Umwelt bewußt oder unbewußt zu beschränken/ einzuschränken.

Wir bedanken uns im Voraus für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes (TOP)!

Mit freundlichen Grüßen

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) II 60
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) 13101
- folgenden OE's z.K. (Ralf-Udo Rothe, stelly. FraktVors und FGF) 2021 SE 22
- Ausschuss/Rat (Schriftführung)



(Stefan Reh,  
FraktVors)